

Offizielles Amtsblatt der Stadt Seekirchen a. W. • 10. Februar 2021 • Nr. 1

Budget 2021

1325 Jahre Hl. Rupert

Hunde im Naturschutzgebiet

Einschreibungen

Beratungen







Budget 2021 der Stadtgemeinde Seekirchen

Am Donnerstag, den 17.12.2020 wurde von den Mitgliedern der Gemeindevertretung die Gebühren und Tarife der Stadtgemeinde Seekirchen für das Rechnungsjahr 2021einstimmig beschlossen – Sie können diese unter **www.seekirchen.at** nachlesen.

it einigen wenigen Ausnahmen (z.B. Seniorenhaus – Vorgabe des Landes bzw. Heimverträge, Abfallbereich – vorgeschriebene Kostendeckung) wurden alle Tarife gleich belassen – dies vor allem im Sinne einer Entlastung der Gemeindebürger*innen gerade in dieser extrem schwierigen und fordernden Zeit. Die Voranschläge 2021 weisen folgende Beträge aus (Konsolidierte Werte aus Gemeinde und Seekirchen Immobilien KG zusammen):

Finanzierungshaushalt		Ergebnishaushalt	
Mittelaufbringung	€ 33,607.100	Mittelaufbringung	€ 37,592.500
Mittelverwendung	€ 40,742.000	Mittelverwendung	€ 34.963.900
Ergebnis	€ - 7,134.900	Ergebnis	€ 2,628.600

Gemäß der VRV 2015 gibt es ab dem Buchhaltungsjahr 2020 keine Unterscheidung zwischen Ordentlichem und Außerordentlichem Haushalt mehr. Die investive Gebarung (Vorhaben) findet man in der Buchhaltung unter eigenen Ansatznummern sowie in einem eigenen Nachweis der Investitionstätigkeit.

Neu durch die VRV 2015 ist die Unterscheidung in einen Finanzierungs- und einen Ergebnishaushalt. Der Finanzierungshaushalt spiegelt alle Ein- und Auszahlungen wider. Das negative Ergebnis des Finanzierungshaushaltes 2021 resultiert aus großen Investitionen z.B. im Bereich Wasser, Hochwasserschutz, Straßen/Geh- und Radwege sowie Kinderbetreuung (Schule/Kindergarten), aber auch durch einen deutlichen Rückgang bei den Bundesertragsanteilen. Im Jahr 2020 konnten wir lt. Information des Landes € 12,144.200 budgetieren, für 2021 nur mehr € 10,711.700. Ca. 40 % dieses Fehlbetrages in Höhe von € 1,432.500 werden seitens des Landes Salzburg durch Zuschüsse aus dem Gemeindeausgleichsfond ausgeglichen.

Der Ergebnishaushalt 2021 ist vergleichbar mit einer Gewinn- und Verlustrechnung. Hier sind nicht mehr die tatsächlichen Ausgaben der Investitionen enthalten, sondern nur mehr die anteiligen jährlichen Abschreibungen. Ebenso enthalten sind Zuführungen zu Rückstellungen für Abfertigungen und Jubiläumsgelder.

Die wichtigsten Gemeindeeinnahmen 2021

Bundesertragsanteile (ET)	10.711.700
Ersatz ET Land Salzburg	575.000
Kommunalsteuer	3,701,400

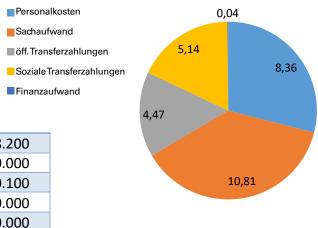
Größere geplante Investitionen 2021 (in €)

Kinderbetreuung Windhagergründe	468.200
Hochwasserschutz	600.000
Grundankäufe	420.100
Trinkwasserversorgung	1,070.000
Kanalprojekte	240.000
Straßensanierungen	1,585.000
Geh- und Radwege	408.000
Teil 1 Erweiterung Volksschule	5,837.300

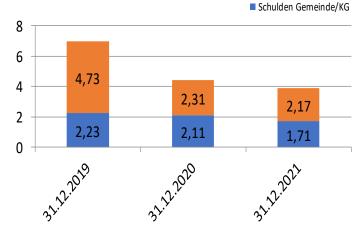
Die Schulden und Haftungen mit Stand 31.12.2021 belaufen sich auf € 3,874.400 und verringern sich damit um € 542.400. Dieser Betrag wird im Laufe des Jahres 2021 zurückbezahlt.

Hinsichtlich des größten Vorhabens der nächsten Jahre – der Erweiterung von VS/MS/Tagesbetreuung, Kindergarten inkl. Kleinkindgruppe... wird im Sommer 2021 mit der Bauphase 1 - Volksschule und Mittagsbetreuung begonnen und soll diese 2023 fertiggestellt werden. Die Entscheidung, ob die Bauphase 2 – MS ebenfalls gestartet werden kann, wird von der finanziellen Entwicklung der Jahre 2021 und 2022 abhängen. Dank der Trennung der Ausschreibungen in mehrere Bauphasen im Frühjahr 2020 wäre es möglich, den 2. und 3. Bauabschnitt zu verschieben.

Ausgabenstruktur der Stadtgemeinde Seekirchen (in Mio. €)



■ Haftungen (€)



Sehr geehrte Seekirchnerinnen und Seekirchner!

n der Gemeindevorstehungssitzung am 28.1.2021 haben die Gemeinderäte mehrheitlich, eine Stimmenthaltung, die R&A Gastro Gmbh als neuen Pächter für den Gasthof Hofwirt beschlossen.

Das Konzept der R&A Gastro GmbH erhielt eine 100%ige Zustimmung. Die Wirtshauskultur wird hier hochgehalten, eine Art Bräustübl-Mentalität ist herauszuhören. Mit der Öffnung über 7 Tagen wird der Hofwirt kulinarische Anlaufstelle ohne Pause. Sofern möglich, wird die Eröffnung am 1. Mai 2021 stattfinden.

Ich möchte Ihnen das R&A Gastro Kon-

zept, das uns vorgestellt wurde, kurz beschreiben:

R&A Gastro GmbH ist eine kleine Wirtshausgruppe in Österreich mit 50 Mitarbeiter*innen, die versucht, die österreichische Gastfreundschaft in seinen Wirtshäusern zu definieren. Derzeit betreiben sie einzigartige Wirtshauskonzepte in Schwaz in Tirol (Der Tippeler), in Hall in Tirol (Augustiner Keller – Gasthof Goldener Engl) und die Wirtschaft in Altaussee, im Salzkammergut. Alle ihre Wirtshäuser haben ihren eigenen Stil, einen festen Boden und unbegrenzte Innovationsfähigkeit. R&A Gastro Konzepte werden weiter ausgebaut und in weiteren Teilen in Österreich auffindbar sein. Sie leben Wirtshaus und lieben es. Für den Hofwirt mit seiner langjährigen Geschichte passt das Konzept zumindest der Papierform nach perfekt.

Das Budget 2021 wurde in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung mehrheitlich beschlossen. € 40,74 Mio. bedeuten das höchste jemals beschlossene Budget und das in Zeiten, wo wir doch mit geringeren Ertragsanteilen und Kommunalsteuer zu rechnen haben. Möglich ist das aber auch nur durch Auflösung von Rücklagen sowie der Mitnahme von € 2 Mio. aus 2020, die bereits für den Schulneubau budgetiert waren, der ja auf 2021 verschoben wurde. Obwohl es uns gelungen ist weitere Schulden abzubauen – auch für 2021 geplant - ist die Pro-Kopfverschuldung gestiegen. Dies hängt mit der neuen VRV-Rechnung zusammen (Bilanzierung statt Kameralistik). Die Stadtgemein-



Bürgermeister Konrad Pieringer

de hatte bis zu diesem Wechsel in der Wirtschaftsrechung, die Haftung der Schulden für den Reinhalteverband über, diese sind aber jetzt im Anlagevermögen der Stadtgemeinde in der Bilanz abgebildet und werden somit als Schulden übernommen. Die Haftungen wurden bei der Pro-Kopfverschuldung nicht berücksichtigt. Ebenfalls beschlossen wurde in der Sitzung die Eröffnungsbilanz der Stadtgemeinde mit € 82,0 Mio. Daraus ergibt sich eine Eigenkapitalquote von 68%. Mit dieser Bilanz und über 200 Mitarbeiter*innen stellt die Stadtgemeinde ein nicht unbedeutendes Unternehmen da.

Thema Elternbeiträge Kindergarten:

Nach mehreren Urgenzen beim Gemeindebund und der zuständigen Behörde (Zuständigkeit liegt hier bei der Fr. LR Klambauer) konnte ab 25. Jänner bis Ende Februar der Erlass der Elternbeiträge erwirkt werden. Als Gemeinde ist es uns leider nicht möglich auf die Elternbeiträge zu verzichten, da wir sonst Gefahr laufen die Förderungen zu verlieren. Für Seekirchen wären das immerhin an die € 550.000,-. Im ersten Lookdown war dies sehr wohl möglich, da hier in der Verordnung eine tageweise Verrechnung ermöglicht wurde.

2021 ist für Seekirchen ein besonderes Jahr in dem wir die 1325 Jahr Feier Hl. Rupert in Seekirchen begehen wollen. Der Hl. Rupert, Bischof von Worms hat schon gewusst warum er zuerst nach Seekirchen und nicht nach Juvavum (Salzburg) reiste. Nicht umsonst hat er hier die erste katholische Kirche errichtet. Wir haben bereits mit den Planungen der Feierlichkeiten bzw. Veranstaltungen begonnen. Hier möchte ich mich besonders bei den kreativen Seekirchner Künstlern, Leo Fellinger, Ernest Stierschneider und Peter Sütö, bedanken. Gemeinsam mit der Pfarre, Nora Litzlhammer TVB, Martin Litschauer CMS und Angela Eisl-Berger vom Amt, wird es ein interessantes Programm rund um diese 1325 Jahr-Feier geben.

Bürgermeister Konrad Pieringer

Förderungen von Photovoltaik-Anlagen 2020-22

Durch die Förderung von Photovoltaikanlagen bis 50 kWp will der Klima- und Energiefonds attraktive Anreize für die umwelt- und klimafreundliche Stromversorgung schaffen.

efördert werden neu installierte, im Netzparallelbetrieb geführte Photovoltaik-Anlagen. Einreichen können natürliche sowie juristische Personen. Pro Antrag werden maximal 50 kW einer Anlage gefördert. Die Förderung wird in Form eines einmaligen Investitionskostenzuschusses ausbezahlt. Ab sofort gelten folgende Förderpauschalen:

- 250 Euro/kWp für 0 bis 10 kWp
- 200 Euro/kWp für jedes weitere kWp zwischen > 10–20 kWp
- 150 Euro/kWp für jedes weitere kWp > 20 kWp bis 50 kWp

Eine Anlage mit 12 kWp Leistung erhält damit 10 x 250 Euro + 2 x 200 Euro = 2.900 Euro an Förderung.

Für gebäudeintegrierte Photovoltaik-Anlagen (GIPV) gibt es einen Bonus in der Höhe von zusätzlich 100 Euro/kWp. Weitere Informationen finden Sie unter www.klimafonds.gv.at.

Wir empfehlen vor der Umsetzung einer PV-Anlage eine unabhängige und produktneutrale Energieberatung des Landes Salzburg. Das Land Salzburg und die Stadtgemeinde haben ebenfalls eine Förderschiene für PV-Anlagen. Eine Kombination der Förderungen zwischen Land, Gemeinde und Bund ist aber nicht möglich.



Sehr geehrte Seekirchnerinnen und Seekirchner!

uch nach einigen frühlingshaften Tagen zeigt der Winter jetzt wieder kräftig auf. So schön die winterlich verschneite Umgebung auch ist, so bringt sie halt auch Erschwernisse mit sich. Vielleicht haben Sie Nachbarn oder Bekannte, die nun auf ihre Hilfe angewiesen sind. In diesen Monaten waren es viele Mitbürger*innen, die unterstützt haben, die Erledigungen und Besorgungen übernommen haben. Ihnen allen ein herzliches Danke!

Ich kann verstehen, dass manche unter uns ob der vielen einschneidenden Beschränkungen und Veränderungen, der wechselnden Empfehlungen, An- und Verordnungen und teils widersprüchlichen Informationen den Mut verlieren. Daher möchte ich Sie ganz besonders jetzt ersuchen, sich wieder auf die wichtigsten Maßnahmen zum eigenen Schutz und zum Schutz der anderen zu besinnen und die Grundregeln "Maske tragen, Abstand halten und Hände waschen" einzuhalten.

Auch nach einem mehr als holprigen Start ist in Sicht, dass es die Möglichkeit gibt, sich gegen den Corona-Virus impfen zu lassen und damit zu einer Eindämmung der Pandemie beizutragen. Nach anfänglicher Skepsis bin ich nun überzeugt und bereit, die Impfung nach den aufgrund ihres Gesundheitszustandes oder Alters gefährdeteren Bürger*innen zu gegebener Zeit in Anspruch zu nehmen. Wir müssen darauf vertrauen, dass wir es gemeinsam schaffen, das Leben wie wir es vor der Pandemie führen konnten wieder zu ermöglichen. Von Gemeindebürger*innen wurden im abgelaufenen Jahr eine ganze Reihe von umwelt- und ressour-



Vizebürgermeisterin Judith Barbara Simmerstatter

censchonenden Maßnahmen gesetzt, die wir im Rahmen der von der Stadt Seekirchen beschlossenen Möglichkeiten unterstützen und fördern konnten. Es gibt umfangreiche Informationsmöglichkeiten – bitte setzen Sie sich bei Interesse gerne mit uns in Verbindung.

Im Rahmen einer Aktion des Regionalverbandes konnten wir einige Elektrofahrzeuge an Seekirchner Betriebe vermitteln, die vor allem im zentrumsnahen Verkehr zum Einsatz kommen werden und damit zur Entlastung unserer Umwelt beitragen!

Erleichterungen für das alltägliche Leben in diesen Tagen bieten viele Seekirchner Betrie-

be. Handwerksbetriebe, Geschäfte und natürlich auch die Gastronomie stehen für Aufträge, Lieferungen und Abholungen gerne bereit.

Für die Sportbegeisterten unter uns beschränken sich die Möglichkeiten derzeit hauptsächlich darauf, in und um Seekirchen eine Runde zu drehen oder das eine oder andere Mal einen Schitag einzulegen. Die Verhältnisse erlauben es aber Groß und Klein, die Schlitten, Bobs und Langlaufschi aus dem Keller zu holen und loszustarten.

Sportliche Wettbewerbe sind rar und können im regionalen Bereich gar nicht stattfinden. Die Meldungen über die tollen Leistungen der erfolgreichen Skispringer Daniel und Stefan Huber freuen uns daher ganz besonders! Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen den beiden noch viele "Stockerlplätze"!

Mit herzlichen Grüßen Judith Barbara Simmerstatter

Sehr geehrte Seekirchnerinnen und Seekirchner!

bwohl das Jahr 2021 bereits wieder an Fahrt aufgenommen hat, möchte ich den Schülerinnen und Schülern sowie den beteiligten Lehrpersonen der 1. Klassen unserer Sportmittelschule an dieser Stelle ein herzliches DANKE für die Weihnachtswünsche der besonderen Art aussprechen. Der äußerst ansprechende Tanz vor dem Gemeindeamt hat unser aller Herz erfreut und einen Lichtblick in

unsere momentan schwierige Situation gebracht. Danke an alle Beteiligten!

Trotz dieser Zeit stehen die Aktivitäten nicht still. So darf ich Ihnen berichten, dass der Flohmarkt der Katholischen Frauen übersiedelt. Der bisherige Standort in der Henndorfer Straße verlagert sich ab 1. März 2021 in das ehemalige Lagerhaus in der Wallerseestraße. Gerade in diesen Zeiten bietet sich hier für alle Seekirchnerinnen und Seekirchner eine sehr gute Möglichkeit, kostengünstig viele Dinge des Alltags – von Kleidung über Geschirr und viele Dingen mehr – einzukaufen und nebenbei einen guten Beitrag für unsere Umwelt zu leisten.



Vizebürgermeisterin Mag. Emma Mösl-Schäfer

Wir freuen uns auch ganz besonders, dass die Flachgauer Tafel von Eugendorf nach Seekirchen übersiedelt. In dieser wertvollen Einrichtung bekommen armutsgefährdete Menschen die Möglichkeit, Lebensmittel gegen einen symbolischen Beitrag von € 2,- einzukaufen. Seit Anfang des Jahres ist das Büro in der Anton-Windhager-Straße 14 besetzt. Der genaue Eröffnungstermin der Ausgabestelle wird auf der Homepage und in den sozialen Medien bekannt gegeben.

Beide genannten Initiativen leben von den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Ein Dank an diese hilfsbereiten und fleißigen Hände kann nicht oft genug ausgesprochen werden. Sie alle helfen uneigennützig vielen Menschen in Not und sind oft die letzte Anlaufstelle, um existenzielle Sorgen abzufedern.

Sie sehen, die Räder stehen nicht still und es tut sich auch in dieser herausfordernden Zeit einiges. Oftmals mit Verzögerung oder mit Erschwernissen, aber dennoch wird Vieles umgesetzt. Ich wünsche Ihnen Gesundheit, Durchhaltevermögen und Kraft für die nächsten Wochen!

Inzwischen liebe Grüße

Ihre 2. Vizebürgermeisterin, Mag. Emma Mösl-Schäfer

1325 Jahre Hl. Rupert in Seekirchen

Nach dem Jubiläumsjahr 20 Jahre Stadt Seekirchen wartet heuer ein neues Jubiläum darauf, gebührend gefeiert zu werden. Der Überlieferung nach kam vor 1325 Jahren der Bischof Rupert von Worms nach Seekirchen. Er ließ am damaligen Ufer des Wallersees – das damals bis zum heutigen Kirchenstandort reichte – die erste Kirche erbauen. Daher stammt der Name ecclesa ad see, die Kirche am See, woraus sich der Name Seekirchen ableitet.

ir wollen dieses Jubiläum soweit möglich Covid-19 unabhängig feiern. Die Stadtgemeinde erarbeitet daher in Zusammenarbeit mit der Pfarre, dem Tourismusverband, dem Citymarketing, Leo Fellinger vom Kulturhaus Emailwerk sowie dem Fotografen Ernest Stierschneider und dem Foto- und Filmemacher Peter Sütö ein Konzept für verschiedenste Events, die uns das ganze Jahr begleiten sollen und Corona unabhängig sind.

Starten wollen wir mit einem Fotowettbewerb. Thema dieses Wettbewerbs ist Seekirchen und deren Bewohner*innen, Handwerker, Familien, Künstler*innen, Sportler*innen, Betriebe etc. Willkommen sind sowohl Landschaftsbilder, wie auch Menschenbilder und insbesondere Menschen in der Landschaft, in der Stadt, im beruflichen Kontext und in ihrer Freizeit. Zur Teilnahme eingeladen sind sowohl Amateurfotograf*innen, wie auch gewerbliche Fotograf*innen und insbesondere Kinder und Jugendliche. Die besten Bilder der Amateure und der Profis werden mit attraktiven Preisen prämiert.

Nach einer Vernissage können die Bilder bis Ende des Jahres in Auslagen von Geschäften und an öffentlichen Orten besichtigt werden. Die besten Bilder sollen zum Rupertifest im September präsentiert werden.

Es sind noch viele weitere Aktionen in Planung, wie ein Wanderweg von Seekirchen nach Salzburg "Auf den Spuren des Hl.

Rupert, Einbindung der Feste, sofern sie stattfinden können. Ein Radweg mit Stationen, eine Fotoausstellung in der Krypta der Kirche, auch das Erntedankfest mit dem Festgottesdienst wird unter dem Thema stehen. Eine ev. Beteiligung der Schulen, eine digitale Schnitzeljagd oder die Gestaltung eines Kunstwanderweges mit Materialien, die wieder verfallen ist angedacht. Es sollen Workshops zum Thema "Stadt schreibt Zukunft" stattfinden. Ge-

dacht ist an Themen wie gesellschaftlicher Wandel, Wertschöpfung & nachhaltiges Wirtschaften, Mobilität, Tourismus und Treibhausgas-Bilanz in Kooperation mit dem Kulturhaus Emailwerk. wollen wir einen begehbaren Stadtplan verwirklichen und anderes mehr. Darüber werden wir unter anderem in den folgenden Stadt-Infos, auf unserer Website und den lokalen Zeitungen berichten.



MyRegio Plus Jahreskarten für alle Öffis

Die Stadtgemeinde Seekirchen hat auch heuer wieder sieben übertragbare Jahreskarten, für alle Öffis im Land Salzburg, zur Ausgabe an die Seekirchner Bürgerinnen und Bürger angekauft.

iese Karten können für alle öffentlichen Verkehrsmittel im ganzen Bundesland Salzburg benützt werden. Die neuen myRegio Plus Jahreskarten bringen auch viele weitere Vorteile mit:

- An Wochenenden (Sa & So) sowie an Feiertagen kann eine zweite Person gratis mitfahren, d.h. eine Karte gilt für zwei Personen
- Kinder bis 14,99 Jahren, die im Familienpass eingetragen sind, dürfen gratis mitfahren, sofern der Familienpass mitgeführt wird und auch noch gültig ist (gilt auch mit normaler myRegio Jahreskarte oder normalemTicket).
- Familienpass wird im Stadtamt ausgestellt auch für Großeltern!
- Gratis Fahrradmitnahme in allen Regionalzügen
- Hunde dürfen mit der neuen Jahreskarte ebenfalls gratis mitfahren. Voraussetzung dafür ist, dass sie angeleint sind und einen Beißkorb tragen (gilt auch mit normaler myRegio Jahreskarte)

Die Karten können im **Stadtamt Seekirchen** an sieben ganzen Tagen oder an 14 halben Tagen (von 08.00 bis 15.00 Uhr oder

von 15.00 bis 08.00 Uhr) in der **Bürgerservice-Stelle**, Tel. 06212 / 2308-15 oder E-Mail: post@seekirchen.at vorreserviert werden.

Die aktuellen Zug- und Busverbindungen in die Stadt Salzburg bzw. die Busverbindungen für die Stadt Salzburg finden Sie unter https://salzburg-verkehr.at/fahrplaene/fahrplandownload/. Fahrpläne liegen auch im Stadtamt auf.

Fahrpläne für die Buslinie 125 (Gratis Stadtbus) und 126 erhalten Sie ebenso im Stadtamt.





Green Location – Nachhaltigkeit soll faszinieren

Kunstbox übernimmt Verantwortung für die Zukunft – das Emailwerk soll CO²-neutral werden und nutzt die Zeit des Lockdowns für diesen Prozess.

chon lange bevor Corona den Kulturbetrieb zum Erliegen brachte, hatte ein Umdenken eingesetzt: Wie kann man den Kulturbetrieb mit seinen vielen internationalen Events klimafreundlicher gestalten? Die Frage treibt viele große Künstler*innen, aber auch Kulturzentren an. Und: Kunst und Kultur ist wie keine andere Branche in der Lage, Dialoge und Nachdenkprozesse anzuregen. Es geht beim Klima um ein Verstehen, einen Prozess, der langsam, mit einer gewissen Geduld eingeübt werden muss. Der Effekt ist größer, wenn man die Menschen nicht überwältigt, sondern motiviert, freiwillig etwas zu machen. Entsprechend stellt sich auch für den Kultursektor die Frage, welche Effekte dieser auf die Umwelt hat und wie nachhaltig gehandelt werden kann. Als renommiertes Kulturzentrum unternimmt der Kulturverein Kunstbox zahlreiche Anstrengungen, die gegenwärtigen und zukünftigen Anforderungen an Nachhaltigkeit und CO2-Bilanz zu erfüllen. Am Ende dieses Prozesses soll das Österreichische Umweltzeichen "Green Location" stehen. Es sollen auch Besucher*innen, Künstler*innen und Lieferant*innen aktiv in den Prozess eingebunden werden. Erklärtes Ziel ist, Veranstaltungen und Workshops im Kulturhaus Emailwerk ressourcen-schonend und weitgehend CO2-frei auszurichten. Das schlägt sich in folgenden Bereichen nieder: Im Ticketprozess wird nicht nur auf die An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln hingewiesen, sondern auch eine Mitfahrbörse für Besucher*innen in Zusammenarbeit mit der Privatuniversität Schloss Seeburg entwickelt. Auf der Getränkekarte der foyer:bar stehen vor allem biologisch angebaute und fair gehandelte Lebensmittel - bevorzugt aus der Region, denn auch Essen und Trinken trägt so zum Klimaschutz und zu regionaler Wertschöpfung bei. Ein schönes Beispiel dafür, dass Ökologie und Ökonomie längst keine unüberbrückbaren Gegensätze mehr sind. Die Optimierungsmaßnahmen von 2020 brachten auch zahlreiche Verbesserungen am Gebäude selbst.



Ob bei der Heizung, bei der Warmwasser-Aufbereitung oder beim Beleuchtungssystem – das Haus wurde in Teilbereichen technisch auf Vordermann gebracht. Der Verzicht auf die erdgasbetriebene Heizung und der Anschluss an das örtliche Biomasse-Fernwärmenetz soll hier als Beispiel genannt werden. Darüber hinaus müssen nach einer aufwändigen Analyse-Phase viele Teilbereiche optimiert werden. Abfallvermeidung geht vor Abfalltrennung, Mehrweg- geht vor Einweg-Gebinden, der Wasserverbrauch soll mit technischen Raffinessen verringert werden und der Strom sollte vornehmlich aus ökologischen Quellen kommen. Alles in allem eine klare und saubere Kulturmanagement-Aufgabe, bei der es um die Optimierung von kulturbetrieblichen Prozessen im "exzellenten Kulturbetrieb" geht. Das Team des Kulturvereins Kunstbox möchte hier aber weiter gehen. Durch kreative und lustvolle Aktionen soll Aufmerksamkeit erzeugt und Spaß am Energiesparen angeregt werden. Beispiele: Die Manu Delago Recycling Tour, zu der die Besucher*innen bewusst CO2-neutral anreisen, oder die Fahrraddisco, in der die Teilnehmer*innen Energie verbrauchen, die sie selber erzeugt haben.

Und all das dient letztlich einem Ziel: Die Menschen über das "Medium" Kunst & Kultur für das Thema Klimawandel zu sensibilisieren. Nachhaltigkeit soll zu einem Label werden, das selbstverständlich zu jedem Konzert, jeder Theateraufführung, jedem Workshop dazugehört, um sich wohl zu fühlen. Und damit unsere Umwelt gemeinsam ein bisschen besser zu machen.

Heizkostenzuschuss

Um die finanziellen Mehrbelastungen für das Heizen in der kalten Jahreszeit auszugleichen, werden Salzburgerinnen und Salzburger mit einem einmaligen Zuschuss von 150,- Euro unterstützt.



inen Heizkostenzuschuss erhalten volljährige Personen mit eigenem Haushalt, die im Land Salzburg ihren Hauptwohnsitz haben, deren Heizkosten mindestens 150 € im Jahr betragen und deren Nettoeinkommen je Haushalt die nachstehenden Einkommensgrenzen nicht überschreitet:

Einkommensgrenze 2020/2021:

- Alleinlebende/AlleinerzieherInnen € 950,00
- Ehepaare, Lebensgemeinschaften, eingetragenen Partnerschaften € 1.426,00

Die Einkommensgrenze erhöht sich:

- Für jedes Kind im Haushalt mit Familienbeihilfenbezug um € 294,00
- Für jedes Kind im Haushalt ohne Familienbeihilfenbezug um € 478,00
- Für jede weitere erwachsene Person im Haushalt um € 478,00

Von der Förderung ausgenommen sind:

- Bewohner*innen von Schüler-, Studenten- und sonstigen Heimen sowie von Seniorenpflegeheimen.
- Asylwerber*innen, deren Aufenthalt in Salzburg im Rahmen der Grundversorgung sichergestellt wird bzw. die Möglichkeit der Sicherstellung besitzen.
- Personen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z.B Übergabevertrag) bzw. Personen, die ihren Brennstoff aus eigenen Energiequellen abdecken können.

Einkommen und Richtlinien

Grundsätzlich ist das Nettoeinkommen des vergangenen Monats heranzuziehen. Was zum Einkommen zählt finden Sie in den Richtlinien 2020/2021 des Landes Salzburg zum Heizkostenzuschuss

Die Antragstellung ist online www.salzburg.gv.at/soziales_/Seiten/heizscheck.aspx möglich, **NICHT** im Stadtamt.

Hunde im Naturschutzgebiet

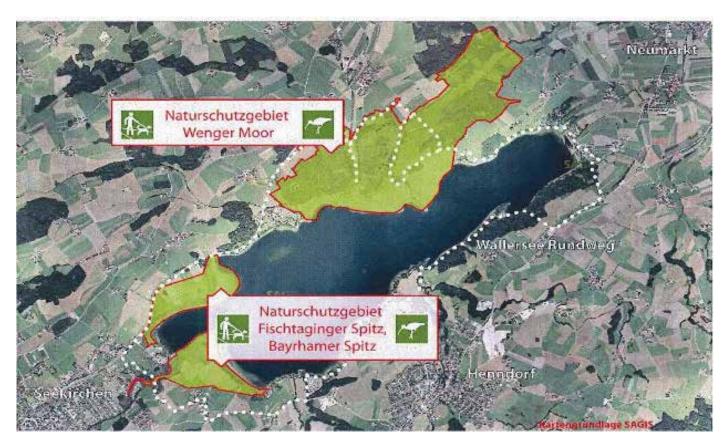
Naturschutzgebiete sind für uns Menschen besonders interessante Erholungsgebiete. Für unsere Tierwelt sind sie jedoch oft der einzige verbliebene Rückzugsort.

n Moorgebieten findet man am Wegesrand immer wieder Schlangen, unter anderem auch die giftige Kreuzotter, die sich in der Sonne wärmt. Werden sie von einem Hund aufgestöbert, kann das zu gefährlichen Bissen führen. Führen Sie Ihren Hund daher immer an der Leine.

Aber nicht nur in der Nähe des Moores ist es angebracht seinen Hund an der Leine zu führen. Auf den Wiesen in den Schutzgebieten finden bedrohte und seltene Vogelarten einen geeigneten Lebensraum. Diese Tiere sind sogenannte Wiesenbrüter. Sie legen ihre Eier direkt am Boden in ein Nest aus Grashalmen. Die meisten Wiesen in unserer Landschaft werden zu einer Zeit gemäht, zu der

Es gibt in ganz Salzburg nur mehr ca. sieben Gebiete in denen der große Brachvogel relativ ungestört brüten kann. Die Brutzeit dieser Vögel dauert von Mitte März bis Ende Juli. In dieser Zeit ist es besonders wichtig, dass keine Menschen und Hunde die Wiesenflächen betreten.

Zum Schutz aller Tier- und Pflanzenarten gelten das Wegegebot und der Leinenzwang ganzjährig. Dass das "Durchstreifen lassen" (Frei Laufen lassen) im Wald oder auf Wiesen und Feldern abseits von öffentlichen Wegen erlaubt sei, wenn die Hunde sich noch nicht der Einwirkung ihres Halters entzogen haben und sich noch innerhalb der Rufweite befinden, ist eine zwar verbreitete, aber unrichtige Rechtsansicht!



Gelege oder Jungtiere im hohen Gras versteckt sind. Die Feuchtwiesen in den Schutzgebieten werden jedoch traditioneller Weise erst im Herbst gemäht, lange nachdem die Jungvögel flügge geworden sind. Deshalb kann man hier regelmäßig große Brachvögel, Kiebitze oder Bekassinen sehen. Nähern sich "Feinde" - egal ob Wildtier, Menschen oder freilaufende Hunde — zu weit dem Gelege, fliegen die Altvögel todesmutige Angriffe und versuchen mit lauten Warnrufen den Eindringling zu vertreiben. In dieser Zeit kühlt das Gelege schnell aus und ist außerdem Bodenräubern wie Füchsen oder Mardern schutzlos ausgeliefert.

Es ist strengstens untersagt, Hunde im Wald oder auf Wiesen und Feldern unangeleint und ohne Maulkorb laufen zu lassen, bei Nichteinhaltung kommt es zur Anzeige bei der Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung.

Bleiben Sie in Naturschutzgebieten bitte auf den Wegen und führen Sie Ihren Hund an der Leine!

Elisabeth Ortner, MSc

Schutzgebietsbetreuung Flachgau Nord MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES SALZBURG UND DER EUROPÄISCHEN UNION









Carsharing mit neuem Angebot und Namen

Mit Jahresbeginn haben sich dem Carsharingverein Seekirchen die Angebote aus Obertrum und Seeham unter dem neuen Namen "s.mobil – Verein für innovative Mobilität" angeschlossen.



it vereinter Energie soll das Thema Carsharing und dessen Nutzen vorangetrieben werden. Der individuelle Nutzen von Carsharing auf den Punkt gebracht, ist gleichzeitig das neue Motto des Angebotes: "s.mobil befreit!"

s.mobil befreit von den hohen Fixkosten eines Autos! s.mobil befreit von Autoreparaturen und sonstigem Aufwand! s.mobil befreit das Gewissen - es hilft der Umwelt!

Für die Nutzung von s.mobil fallen keine Mitgliedsgebühren an. Es wird nur so viel bezahlt, wie gefahren wird – inklusiveTreibstoff, Versicherung, Pickerl, Vignette usw. Alle Infos rund um s.mobil sind auf der neuen Website **www.smobil.at** zu finden.

Und was sagen Mitglieder von s.mobil zum Angebot, wie Doris Kammerer (am Bild mit ihrem Sohn Paul (7)), die seit rund einem halben Jahr s.mobil nutzt:

"Ich kann nur jedem empfehlen, Carsharing von s.mobil auszuprobieren! Es ist absolut einfach: Anmelden, reservieren, losfahren! Wir nutzen s.mobil vor allem als Ergänzung zum Erstauto. Da mein Partner mit seinem Auto oft unterwegs ist, ist s.mobil eine ideale Ergänzung für mich, um mobil zu bleiben, insbesondere für Fahrten, die ich nicht mit den Öffis zurücklegen kann oder um etwas zu transportieren. Ich genieße es, nur dann zu zahlen, wenn ich es auch wirklich nutze und brauche mich auch nicht um Service, Reparaturen oder die Reinigung kümmern. Und zu Hause haben wir jetzt am freien Parkplatz Platz für den Tischtennistisch!"



Klein, aber oho



Rasierapparat oder Mini-Spielzeug – vieles, was blinkt, leuchtet und summt, gehört nicht in den Restmüll.

Elektrische Zahnbürsten, elektronisches Kinderspielzeug, Rasierapparate, Fernbedienungen – sie sind klein und handlich und landen, wenn sie kaputt sind, ruck zuck im Müllsackerl. Doch auch kleine Elektrogeräte sind Rohstofflieferanten und haben im Restmüll nichts verloren. Denn: Egal, wie klein oder groß sie sind, alle Produkte, die blinken, leuchten, Geräusche machen, sich erwärmen oder sich bewegen, werden durch Akkus (Batterien) gespeist. Diese enthalten nicht nur wertvolle Rohstoffe, sondern auch gefährliche Inhaltsstoffe.

Was gehört zu den "Kleingeräten"?

Zu den Kleingeräten zählen nahezu alle tragbaren Elektrogeräte, wie Bügeleisen, Mixer, Kaffeemaschinen, elektrische Pfeffermühlen, Rasierapparate, Zahnbürsten, Blutdruckmessgeräte (Netz/Akku), Radios, CD-Player, aber auch Werkzeuge wie Bohrmaschinen oder Handkreissägen, weiters sämtliches Computerzubehör wie Tastatur, Drucker, Maus, USB-Sticks, Computerspiele (Konsole), Telefone und Headsets, also einfach alle Geräte, deren längste starre Seitenkante kürzer als 50 cm ist.

Kleine Elektrogeräte liefern wertvolle Rohstoffe

Sie sind zwar klein, als Rohstofflieferanten sind sie aber ganz groß. Elektrokleingeräte, die richtig gesammelt und danach verwertet werden, sind der Garant dafür, dass diese wichtigen Helfer für Haushalt, Büro und Freizeit auch in Zukunft zu vertretbaren Preisen produziert werden können. Bevor Sie aber Ihr altes batteriebetriebenes Elektrogerät zur Sammelstelle bringen, entfernen Sie auch bitte die Batterien, da diese gesondert verwertet werden. Weitere Info unter www.elektro-ade.at

Trennen von Metallverpackungen am Altstoffsammelhof

Metallhaltige Verpackungen können in der Regel gut stofflich wiederverwertet und somit zu neuen Produkten verarbeitet werden.

Die Recyclingfähigkeit von metallhaltigen Verpackungen ist dabei nahezu unbegrenzt, sie können fast beliebig oft recycelt werden. Außerdem werden durch Recycling im Vergleich zur Neuproduktion enorme Mengen von Energie eingespart, dies gilt allen voran für Aluminium. Auf dem Altstoffsammelhof stehen Ihnen für die sortenreine Trennung Sammelbehälter für Metallverpackungen zur Verfügung.

Die Auflistung unten soll Ihnen die Trennung von Metallverpackungen erleichtern:

Folgende Stoffe dürfen entsorgt werden:

 $\textbf{Alu-Grilltassen} \cdot \textbf{Getränkedosen} \cdot \textbf{Konservendosen} \cdot \textbf{Kronkorken} \\ \textbf{Metalldeckel} \cdot \textbf{Senftuben} \cdot \textbf{Tierfutterdosen} \\$

Folgende Stoffe dürfen nicht entsorgt werden:

Blisterverpackungen (Sichtverpackungen) · Chipsverpackungen · Eisenschrott · Kaffeekapseln · Lack- und Spraydosen · Nägel oder Schrauben

Wichtig ist dabei, dass die Verpackungen ausschließlich restentleert und gespült entsorgt werden!

Einschreibung und Erstanmeldung für die Kinderbetreuung in Seekirchen 2021/22

Aufgrund der aktuellen Situation finden sämtliche Anmeldungen und Einschreibungen für das Schul- und Kindergartenjahr 2021/22 ONLINE statt!

Kleinkindgruppen Stift, Grubingerhaus, Verein Spatzennest und Kokon

Die ausgefüllten Anmeldeformulare können bis spätestens 17. Februar 2021 per E-Mail an post@seekirchen.at gesendet oder in der Bürgerservicestelle der Stadtgemeinde abgegeben werden.

Sollte es Fragen zum richtigen Ausfüllen geben, bitte jederzeit in den Einrichtungen melden, die Leiterinnen stehen gerne unterstützend zur Seite!

Alle Eltern bekommen bis Ende März Bescheid, ob und wenn ja in welcher Einrichtung sie einen Betreuungsplatz bekommen!

Das Anmeldeformular finden Sie auf www.seekirchen.at/kinderbetreuung/kleinkindgruppen

Kindergärten

Die Aufnahmebögen konnten bis **2.2.2021 im Stadtamt** abgegeben oder an post@seekirchen.at gesendet werden.

Ein Tag der offenen Tür in den Kindergärten ist in diesem Jahr nicht möglich. Daher hat die Stadtgemeinde eine gute Möglichkeit gefunden, interessierten Eltern und Kindern auf der Homepage www.seekirchen.at/Kinderbetreuung einen virtuellen Rundgang durch alle Kindergärten zu bieten. Hier können Sie in Ruhe von zu Hause aus einen Einblick in die elementaren Bildungs- und Betreuungseinrichtungen in Seekirchen gewinnen.

Nach der formellen Kindergarteneinschreibung werden die Eltern

bis spätestens Ende März 2021 kontaktiert (telefonisch oder per E-Mail), in welcher Form ein persönliches Aufnahmegespräch möglich sein wird.

Die schriftliche Zusage eines Kindergartenplatzes erfolgt bis Ende April 2021.

Mittagsbetreuung und schulische Tagesbetreuung

Um möglichst viele persönliche Kontakte zu reduzieren, findet der geplante Termin zur Erstanmeldung nicht statt.

Wir ersuchen Sie, das ausgefüllte Datenblatt, welches Sie auf der Homepage www.seekirchen.at/Kinderbetreuung/Nachmittagsbetreuung finden, bis 23. Februar per E-Mail an die Leiterin Ulla Schreyer unter tagesbetreuung@seekirchen.at (Tel.: +43 676 / 66 28 289) zu schicken oder bei der Bürgerservicestelle im Stadtamt abzugeben.

Informationen zur Schuleinschreibung an der Volksschule Seekirchen für das Schuliahr 2021/22

Die Schulreifeüberprüfung wird nach derzeitigem Stand am 22./23. und 24. Februar 2021 stattfinden.

Die Termine wurden den Familien bereits postalisch mitgeteilt. Informationen über den Ablauf werden rechtzeitig - spätestens beim vereinbarten Termin - bekanntgegeben.

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.vs-seekirchen.salzburg.at



Die Polizeiinspektion reflektiert das vergangene Jahr

POLIZEI*

Insgesamt ist die Kriminalität in Seekirchen stark zurückgegangen. Für Viele wohl eine der schlimmsten Befürchtungen, ein Einbruch in die eigenen vier Wände. Das passierte im Jahr 2020 in "nur" drei Fällen, wobei es in einem Fall beim Versuch blieb. Es ist auch im Jahr 2021 unser oberstes Ziel, die Einbruchskriminalität so gering wie möglich zu halten. Dazu werden wir, wie auch im Jahr 2020, zahlreiche Sonderstreifen zur Dämmerungszeit zur Bekämpfung der Einbruchskriminalität einsetzen.

Das allerorts beherrschende Thema im Jahr 2020 war auch für uns die Corona-Krise. Mit der Krise wurden uns in kurzer Zeit zahlreiche neue Aufgaben übertragen, von der Kontrolle der Grenzen bis zur Kontrolle der Einhaltung der Quarantäne im Auftrag der Gesundheitsbehörden. An dieser Stelle darf ich mich bei allen Seekirchnerinnen und Seekirchner für die Einhaltung der Maßnahmen, welche von der Bundesregierung verordnet wurden, bedanken. Aus polizeilicher Sicht gab es nur sehr wenig Anlass, einzuschreiten. Ein Informationsgespräch war in den allermeisten Fällen ausreichend.

Im Straßenverkehr verletzten sich im vergangen Jahr 43 Personen. Im Jahr 2019 waren es noch 47. An dieser Stelle gilt mein Dank für die herausragende Zusammenarbeit mit den anderen Einsatzorganisationen, der freiwilligen Feuerwehr der Stadt Seekirchen, dem Roten Kreuz und der Wasserrettung Wallersee.

























Eröffnung Online Shop: 1 Februar 2021 Eröffnung Shop: unmittelbar nach aktuellem Lockdown

Wir eröffnen am 1. Februar ein Geschäft für Baby- und Kindermode (von 0 bis 6 Jahren), sowie Zubehör. Unser Geschäft befindet sich im Zanderweg 3 in Seekirchen am Wallersee.

Für weitere Informationen zum Sortiment besuchen Sie uns bitte auf unserer Homepage

www.lilabeere.at

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Fam. Schnell



Bitte nützen Sie auch weiterhin unsere lokalen Angebote

Das Team vom Citymarketing und alle Betriebe in Seekirchen warten sehnsüchtig auf die Normalisierung des öffentlichen Lebens.

Wir haben für 2021 wieder zahlreiche Einkaufsaktionen und Veranstaltungen geplant. Auch wenn die Durchführung aufgrund der Situation leider sehr ungewiss ist, lassen sich bestimmte "Outdoor" Events voraussichtlich ganz gut an weitere mögliche Covid Maßnahmen anpassen. Wir hoffen aber auf eine Entspannung der Gesamtsituation bis Sommer 2021.

Herzlich bedanken möchten wir uns bei den vielen Bürger*innen aus Seekirchen, die im Dezember für Rekordumsätze beim Kauf von Wertgutscheinen gesorgt haben. Auch die Gemeindeaktion mit den € 20,00 Bonus auf den Einkauf der Seekirchen Gutscheine, war ein voller Erfolg.

Bitte nützen Sie in den Lockdown Phasen auch die Angebote vieler Seekirchner Betriebe, die sich auf Abholung oder Lieferung eingestellt haben.

Infos dazu gibt es auf www.citymarketing.seekirchen.at



Weiterhin günstig einkaufen

Unsere Umwelt wird geschont.

Wir übersiedeln!

Flohmarkt der Katholischen Frauen Seekirchen bis 27. Februar - Busgarage Ebner, Henndorferstraße 18, ab 1. März unter der neuen Adresse: Wallerseestraße 57 (ehem. Lagerhaus)

Treffpunkt Flohmarkt

- für den Einkauf von reichhaltigen, wieder verwendbaren Artikeln,
- Möglichkeit durch stoffliche Aufwertung von scheinbar nutzlosem Abfall durch Upcycling,
- Ihr Einkauf ist umweltfreundlich und nachhaltig durch Müllvermeidung.
- für die Abgabe von wiederverwendbaren, gut erhaltenen Gegenständen (keine Möbel).
 Unser Überfluss landet nicht im Müll!
- um mit den Einnahmen Sozialprojekte in Kenia und Kongo zu unterstützen!

Machen Sie mit,

- in dem Sie bei uns einkaufen
- in dem Sie gut Erhaltenes spenden oder auch
- in einer freiwillige Mitarbeit.
- Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 17 Uhr

Weitere Informationen: Fr. Kaml, Tel. 0664 / 56 86 200; Fr. Brugger, Tel. 0676 / 33 57 350; Fr. Wirleitner, Tel. 0650 / 53 68 823

Im SOS-Kinderdorf Second-Hand Shop shoppen

Vielfältige Second-Hand-Waren zu günstigen Preisen – Erlös kommt Kindern und Jugendlichen im SOS-Kinderdorf zugute.

Im Sortiment gibt es ein großes Angebot an Spielsachen, Büchern und Kleidung für Kinder und Erwachsene, ebenso gibt es Sportartikel und Hausrat. Der Shop erstreckt sich über mehrere unterschiedliche Räume, Abstandsregeln und Corona-Sicherheitsmaßnahmen können daher gut eingehalten werden.

Second-Hand für ein besseres Klima für Kinder

SOS-Kinderdorf setzt sich aktuell im Rahmen einer Kampagne für ein besseres Klima für Kinder ein. Eine repräsentative Befragung unter Kindern und Jugendlichen in Österreich zeigt, der Klimawandel ist auch während der Corona-Zeit die größte Sorge der jungen Menschen. "Mit unserem Second-Hand Shop möchten wir einen Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit leisten", erklärt SOS-Kinderdorfleiter Wolfgang Arming. "Produkte, die nicht mehr gebraucht werden, bekommen bei uns ein zweites Leben anstatt in den Müll zu wandern." Der Erlös kommt ausschließlich den Kindern und Jugendlichen des SOS-Kinderdorfs zugute.

SOS-Kinderdorf KiDo Shop, Hermann-Gmeiner-Straße 29, 5201 Seekirchen Öffnungszeiten dienstags 9-11 Uhr, donnerstags 14-17 Uhr



Kostenlose Beratungen in Seekirchen

Rechtsberatung im Stadtamt

Die Stadtgemeinde bietet in Zusammenarbeit mit Notarin Dr. Angelika Moser, Notar Dr. Philip Ranft und Rechtsanwalt Dr. Olaf Rittinger einmal monatlich eine kostenlose Rechtsberatung an.

Jeden ersten Dienstag im Monat haben Seekirchner Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, von 14.00 – 15.00 Uhr im Stadtamt, Bauamtssitzungszimmer für die Dauer von ca. 15 Minuten eine kostenlose Erstberatung in Anspruch zu nehmen. Ohne Voranmeldung!

Termine: 2. März, 6. April, 4. Mai, 1. Juni, 6. Juli, 3. August, 7. September, 5. Oktober, 2. November und 7. Dezember 2021

Kostenlose Erstberatung MEDIATION im Stadtamt

Dr. Margarete Cecon M.A., Eingetragene Mediatorin gem. ZivMediatG, Familienmediatorin gem. FLAG, Zertifizierte Wirtschaftsmediatorin, Akad. Master of Arts (Mediation)

Mediationspraxis: Schwanenstraße 34, 5201 Seekirchen, Tel. 0664/31 32 437, ww.mediation-cecon.eu

Jeden 1. Dienstag im Monat von 14.00 – 15.00 Uhr im großen Sitzungszimmer, Stadtamt – ohne Voranmeldung.

Neutrale Mediatoren begleiten Konfliktparteien bei ihrer Suche nach individuellen und realistischen Lösungen, die für alle Beteiligten "stimmig" und von Dauer sind. Mediatoren unterliegen der Schweigepflicht und dürfen vor Gericht nicht als Zeugen vernommen werden, dadurch werden familiäre und geschäftliche Beziehungen geschont. Das Vorgehen in der Mediation ist transparent und zukunftsorientiert.

Im Erstgespräch erhalten Sie Informationen über die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Mediation und über die Fördermöglichkeiten im Familienrechtsbereich.

Termine: 2. März, 6. April, 4. Mai, 1. Juni, 6. Juli, 3. August, 7. September, 5. Oktober, 2. November und 7. Dezember 2021

Frauenberatung im Stadtamt

Die Stadtgemeinde bietet in Zusammenarbeit mit Frau & Arbeit, Kompetenzzentrum und Frauenservicestelle einmal monatlich eine kostenlose psychosoziale Frauenberatung an.

Jeden ersten Donnerstag im Monat von 9.00 – 12.00 Uhr berät Sie Sozialpädagogin Alina Kugler im Untergeschoss des Stadtamtes.

- Materielle Existenzsicherung und Infos zu Förderungen
- Beziehung / Partnerschaft und Trennung / Scheidung
- Mutterschaftsthemen und familiäre Belastungssituationen
- Stärkung von Selbstwert und Autonomie
- Information und Vermittlung zu weiterführenden Hilfsangeboten

Die Beratung ist kostenlos und vertraulich. Terminvereinbarung unter Tel. 0664 / 196 50 94. Telefonische Erreichbarkeit: Montag, Mittwoch und Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

Termine: 4. März, 1. April, 6. Mai, 10. Juni, 1. Juli, 5. August, 2. September, 7. Oktober, 4. November und 2. Dezember 2021 Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

BiBer Bildungsberatung in der

Bibliothek Seekirchen, Bahnhofstraße 20

Jeden Montag, 14.00 – 17.00 Uhr, Terminvereinbarung: 0699 / 102 030 12

Termine auch online vereinbaren: https://termine.biber-salzburg.at Es besteht die Möglichkeit einer online-Beratung – auch außerhalb des Lockdowns.

- Aus- und Weiterbildung
- Berufsorientierung
- Kompetenzen und Stärken
- Lehre, Schulen für Erwachsene
- Wege zur Matura
- Berufseinstieg, Berufswechsel
- Jobfindungsstrategien
- Förderungen

Frau & Arbeit | Frauenservicestelle im Stadtamt Und Vieles wird möglich!

Kostenlose Beratung und Einzelcoaching, damit Ihnen der berufliche Wiedereinstieg leichter gelingt oder eine berufliche Veränderung möglich wird. Die Beratung ist vertraulich, auf Wunsch anonym. Gemeinsam mit Ihrer Coach erarbeiten Sie eine passende Lösung.

Ute Zischinsky ist Coach und Lebensberaterin mit langjähriger Erfahrung in der Beratung. Sie kennt die Anliegen von Frauen.

Wir sind für Sie da:

- Sie möchten wieder in den Beruf einsteigen und suchen Unterstützung bei der Planung Ihrer beruflichen Zukunft?
- Sie wollen sich beruflich (neu) orientieren?
- Sie suchen Lösungen für Ihre individuelle Vereinbarkeit von Beruf und Familie?
- Sie benötigen Unterstützung für Ihre Bewerbung?
- Sie möchten sich beruflich weiterbilden?

Info & Anmeldung

E-Mail: u.zischinsky@frau-und-arbeit.at,Tel. 0664 / 88 17 96 80 **Termine**: 08.03.2021,19.4.2021, 10.05.2021, 14.06.2021

Keinen passenden Termin gefunden? Bitte kontaktieren Sie Ute Zischinsky und wir finden eine Lösung. Alternativ bietet sie auch Beratungen online oder bei einem Spaziergang an. Unsere Workshops finden Sie auf www.frau-und-arbeit.at

Die Beratung ist kostenlos.

Kostenlose und vertrauliche Information, Orientierung und Berufsberatung

Die Kompass Bildungsberatung unterstützt **Mädchen zwischen** 12 und 24 Jahren im ganzen Bundesland Salzburg in der Phase der Berufsorientierung, bei der Bewerbung für Lehrstellen oder Praktika und bei der Vorbereitung auf den Start in den nächsten Ausbildungsschritt: Kostenlos, vertraulich und wirkungsvoll.

Auch für Fragen von Eltern stehen wir gerne zur Verfügung. Die Gespräche können telefonisch, online oder persönlich stattfinden. Kontakt: 0664 / 822 72 13, kompass@einstieg.or.at

Kompass wird gefördert von Land Salzburg und Frauenbüro der Stadt Salzburg. www.kompass.or.at







Windhager ist Markensieger



Salzburger Heizungsspezialist holt sich Quality Award.

er Salzburger Heizungsspezialist ist die beste Marke im Bereich Holzenergie. Beim alljährlichen Markencheck des Linzer Marktforschungsinstitutes Market holte sich Windhager den Quality Award 2020.

Wenn es um das Heizen mit Scheitholz, Pellets oder Hackgut geht, dann liegt Windhager in der Gunst der Häuslbauer und Sanierer an oberster Stelle. Zu diesem Ergebnis kam das Linzer Marktforschungsinstitut Market, das auch heuer wieder alle großen Heizungsmarken im Bereich Holzenergie unter die Lupe genommen hat. Market Geschäftsführer Professor Dr. Werner Beutelmeyer gratulierte dem Unternehmen persönlich zu diesem hervorragenden Ergebnis und überreichte kürzlich den "Market Quality Award 2020".

Heizungsmarken unter der Lupe

Der sogenannte Markttest ist wichtiger Bestandteil der Studie "Bauen, Wohnen und Garten" die regelmäßig vom Market-Institut durchgeführt wird. Im Rahmen einer repräsentativen Umfrage unter 1.000 Häuslbauern und Sanierern werden dazu die Bekanntheits- und Imagewerte der Anbieter näher analysiert. Ausgehend von der spontanen und gestützten Bekanntheit urteilen die Befragten in der Folge unter anderem über das Markenimage und die Qualität des jeweiligen Anbieters. Auch die Weiterempfehlungsrate sowie die nationale Bedeutung der bekannten Marken und Anbieter werden erhoben.

Top Ergebnisse bei Qualität und Innovation

Ähnlich wie beim Markensieg 2018 konnte Windhager wieder in allen relevanten Kriterien überzeugen. Spitzenwerte erzielte

das Unternehmen vor allem bei Bekanntheit, Einschätzung der Marke und bei der Wiederempfehlung. Windhager wird zudem als sehr innovative Marke wahrgenommen, die für das Land Österreich von großer Bedeutung ist. "Wir freuen uns natürlich sehr über diese Auszeichnung, vor allem aber über die hervorragenden Bewertungen durch unsere potentiellen Kunden", so Windhager Vertriebsleiter Gottfried Baumann-Leitner. "Der Quality Award beweist einmal mehr, dass wir mit unserem Bemühen um erstklassige Produkt-Qualität und laufende Innovation am richtigen Weg sind. Wir werden natürlich alles daran setzen, diesen Spitzenplatz in den nächsten Jahren noch weiter auszubauen", kommentiert Windhager Geschäftsführer Roman Seitweger die Auszeichnung.

Über Windhager: Das 1921 gegründete Unternehmen zählt heute mit rund 430 Mitarbeiter*innen, drei ausländischen Niederlassungen und einem internationalen Partner-Netzwerk zu Österreichs führenden Heizkesselherstellern. Produziert wird ausschließlich am Firmenstammsitz in Seekirchen. Der Exportan-

teil beträgt zirka 60%. Die hauseigene, Forschungsund Entwicklungsabteilung des regionalen Leitbetriebs widmet sich vorrangig der Entwicklung von hocheffizienten Heizlösungen für erneuerbare Energien.



v. li.: Windhager Geschäftsführer Roman Seitweger, Windhager Vertriebsleiter Gottfried Baumann-Leitner, Prof. Dr. Werner Beutelmeyer, Geschäftsführer Market Linz.

Neue Professur – Privatuniversität Schloss Seeburg

Univ.-Prof. Dr. Christian Helmenstein, Chefökonom der Industriellenvereinigung, ist seit November 2020 Professor an der Privatuniversität Schloss Seeburg und bringt sein spezifisches Wissen aus seinen Forschungsarbeiten in die Lehre ein; insbesondere die Gebiete der Makro-, Regional- und Sportökonomik, der Finanzwirtschaft und des wirtschaftlichen Strukturwandels.

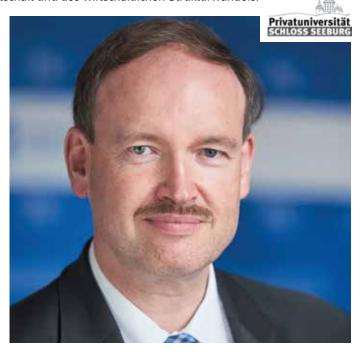
hristian Helmenstein (im Bild) ist neben seiner Tätigkeit an der Privatuniversität Schloss Seeburg Leiter des zur Millenniumswende von ihm gegründeten Cognion Forschungsverbundes sowie seit dem Jahr 2004 Chefökonom der österreichischen Industriellenvereinigung (IV).

Er studierte an der Universität zu Köln Volkswirtschaftslehre sowie Betriebswirtschaftslehre und promovierte an der Ruhr-Universität Bochum.

Im Jahr 1992 trat er in das IHS Institut für Höhere Studien in Wien ein, für dessen Department of Economics er ab 1997 verantwortlich war. Er fungierte als stellvertretender Vorsitzender des BusinessEurope EcoFin Committees und hat derzeit den Vorsitz in der BusinessEurope Regional Policy Group sowie im Wirtschaftspolitischen Beirat Kärnten inne.

Mit diesem Zuwachs erweitert die Privatuniversität Schloss Seeburg ihr wissenschaftliches Portfolio.

Mehr Infos dazu finden Sie unter www.uni-seeburg.at.



BUCHTIPP

Bibliothek

Was der Fluss erzählt

Diane Setterfield

England im 19. Jahrhundert: Entlang der Themse fließt das alltägliche Leben von einem Tag in den nächsten. Nach getaner

Arbeit versammeln sich die Menschen in den Gasthäusern der nächstgelegenen Dörfer, um sich alte Geschichten zu erzählen. Dieser Abend wird aber wie kein anderer werden: Ein schwerverletzter Mann trägt ein lebloses und völlig durchnässtes Mädchen in die Stube. Die herbeigerufene Hebamme kann nur noch den Tod feststellen. Aber dann, wie durch ein Wunder erwacht es zum Leben und damit auch die fantastischsten Theorien über ihre Herkunft.

Denn nicht nur den wohlhabenden Vaughans wurde vor Jahren ein Mädchen entführt, auch Armstrong ist auf der Suche nach seiner Enkeltochter. Und was für eine Rolle spielt sein umtriebiger Sohn Robin in dieser Geschichte? Und da wäre noch Lily in ihrem ärmlichen Cottage direkt am Flussufer, die nächtlich vom Geist ihrer kleinen Schwester heimgesucht wird.

Bald schon herrscht Aufregung. Gerüchte verbreiten sich mit dem Lauf der Themse und eine schlechte Ernte sorgt für so manchen Aberglauben. Einzig die Hebamme Rita und der hilfsbereite Fotograf Daunt versuchen weiterhin, alles mit nüchternem Blick zu betrachten und das Rätsel zu lösen ...

"Click and Collect"



Die Bibliothek Seekirchen wird bis zum Ende des Lockdowns den Service des "Click and Collect" immer am Mittwoch und Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr anbieten.

Eine Rücknahme der Medien ist nicht erlaubt, da wir aufgrund der Lockdown-Bestimmungen unter anderem auch ein Betretungsverbot für Kundinnen und Kunden haben.

Sie können über den Online-Katalog Medien, die verfügbar sind, auswählen und wir werden diese für Sie an den oben angegebenen Zeitpunkten herausgeben. Die ausgeliehenen Medien werden bis zum Ende des Lockdowns immer wieder verlängert. Die FFP2 Maskenpflicht sowie der 2 Meter Abstand ist auch bei uns vor der Türe einzuhalten.

Ihnen und Ihren Familien alles Gute und bleiben Sie gesund! Ihr Bibliotheksteam



Bestallung L

24 Stunden für Sie erreichbar unter-06212/5955

Hilfe und Begleitung in schweren Zeiten:

Auch in Zeiten der Corona-Pandemie sind wir selbstverständlich für Sie da.

Im Trauerfall haben Sie auch in diesen herausfordernden Zeiten das Recht auf individuelle Beratung, Verständnis, Hilfe und Unterstützung. Wir beraten Sie einfühlsam und unterstützen Sie dabei, die für Ihren verstorbenen Angehörigen und für Sie selbst, als Hinterbliebene, richtigen Entscheidungen zu treffen. Rufen Sie uns einfach an, wir unterstützen Sie sofort mit all unserer Erfahrung.

Wir bieten Ihnen:

- Persönliche und individuelle Beratung
- · Hilfe und Unterstützung, ganz nach Ihren Wünschen
- Faire und transparente Preisgestaltung
 - Sie bestimmen den Umfang unserer Leistung

Wir sind da, wenn Sie uns brauchen - seit fast 100 Jahren.



Seekirchen

Hauptstraße 18 | 5201 Seekirchen a.W.

Tel.: 06212/5955 Mobil: 0664 352 85 85

E-Mail: bestattung@lesiak.co.at

Ihr einfühlsamer Ansprechpartner im Trauerfall

www.bestattung-lesiak.at

Essen auf Rädern



Ein großes Bedürfnis ist es uns, allen ehrenamtlichen Essen auf Rädern Fahrern und Fahrerinnen ein herzliches DANKESCHÖN für die hervorragende Zusammenarbeit während der Pandemie und den einzelnen Lockdowns auszusprechen.

Besonderer Dank gilt auch den beiden Kindergartenbusfahrerinnen Anita Fellner und Annemarie Wagner. Sie haben beim 1. Lockdown im März 2020 mit Selbstverständlichkeit die EAR-Fahrten übernommen. Damit haben sie unsere Senior*innen, die selbst zur gefährdeten Gruppe gehören, entlastet. Unsere Senior*innen, die das ganze Jahr ehrenamtlich in unserem großräumigen Gemeindegebiet, bei jeder Witterung, warmes Essen zu unseren Seekirchner*innen bringen sind:

Susanne Schwarz
Monika Kraberger
Maria Lenz
Christine Pongruber
Waltraud Kravanja
Peter Fenninger
Franz Weninger
Franz Reischauer
Ludwig Dornetshumer
Alfred Furtlehner
Manfred Haslauer

Der Vorstand:
Renate Furtlehner, Gabi Sperl, Johanna Nemetz-Fiedler,
Theresia Roider

EP: und läuft Kabelloser Handstaubsauger **Triflex HX1** Höchste Flexibilität Miele dank innovativer 3in1 Funktion Leistungsstarker Li-Ion Akku für bis zu 60 Min. Laufzeit • Überlegene Saugleistung und hygienische Staubseparierung dank Vortex Technologie Optimale Lufthygiene mit dem wartungsfreien Hygiene Lifetime Filter • Extrabreite Elektrobürste mit automatischer Bodenbelagserkennung • Inkl. 3-teiligem Saugzubehör 3-stufige Saugleistungsregulierung mittels Schieberealer arbe: Lotosweiß / Roségold Elektroshop Haider Hifi - TV - Video - Telecom - Elektrogroß- und Kleingeräte - Multimedia 5201 Seekirchen am Wallersee, Postgasse 2 Tel. +43/6212/74 74 • www.elektroshop-haider.at

Rette Leben – Spende Blut!

Donnerstag, 18. Februar 2021 15.00 – 20.00 Uhr Neue Mittelschule Seekirchen

- Alle 75 Sekunden wird in Österreich eine Blutkonserve benötigt, das sind im Bundesland Salzburg mehr als 34.000 Blutkonserven pro Jahr.
- Ganz gleich ob bei Unfällen, Operationen, schweren Erkrankungen oder Geburten: Menschliches Blut zählt im Notfall zu den wichtigsten Medikamenten und kann durch nichts ersetzt werden.
- Eine Blutspende kann maximal 42 Tage verwendet werden.
- Bei jeder Blutabnahme wird selbstverständlich steriles Einmalmaterial verwendet – eine Infektionsgefahr für den Spender ist somit ausgeschlossen.
- Die Blutspenden erfolgen nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und höchsten Sicherheitsanweisungen.
- Leider ist das alles nur wenigen Menschen bewusst.
 So spenden gerade einmal 3,1 Prozent der Österreicherinnen und Österreicher regelmäßig Blut.

An Little zom Monsden.

Ihr Facharzt für Orthopädie in Seekirchen:

OA Dr. Michael Siegl



- Fachgebiete Schulter/Hand-, Knie-, Fuß-, Hüftchirurgie
- Ultraschalldiagnostik
- Operationsmöglichkeit in der Privatklinik Salzburg oder im Krankenhaus Oberndorf



Hauptstraße 14 5201 Seekirchen Tel. 0650 / 33 43 026

www.siegl-orthopädie.at



bezahlte Anzeige

Feuerwehrjugend spendet für Seekirchner Familien

Die Feuerwehrjugend unterstützt durch Spenden aus der Aktion Friedenslicht.

lie jedes Jahr beteiligte sich die Feuerwehrjugend Seekirchen auch heuer wieder, trotz Coronabeschränkungen, an der Aktion Friedenslicht und sammelte dabei Spenden. Bereits traditionell ist, dass das Friedenslicht direkt in die Weiler gebracht wird, aber auch im Feuerwehrhaus konnten es sich die Seekirchnerinnen und Seekirchner abholen.

Wegen der Coronabeschränkungen wurde das Friedenslicht bei den einzelnen Stationen zur Selbstentnahme bereitgestellt, damit direkte Kontakte vermieden wurden. Im Feuerwehrhaus holten sich dieses Mal besonders viele Personen das Licht ab. Deshalb konnte heuer ein Rekordbetrag von € 5.260,60 gesammelt werden. Dadurch konnten wir, mit Beratung durch die Pfarre, mehrere Familien unterstützen.

Die Feuerwehrjugend und die gesamte Freiwillige Feuerwehr Seekirchen wünschen den Familien alles Gute im neuen Jahr.







bezahlte Anzeige

16

Sicher Eislaufen

Supersafe und superlustig ist der Eislaufplatz der Reitschule Mösl-Haregg in Seekirchen. Keine Gefahr einzubrechen, große Eisfläche und schön glatt – auch perfekt für Anfänger!

Ob der Eislaufplatz geöffnet ist, seht ihr auf der Facebook Seite. Bitte beachten Sie die Corona Regelungen: halten Sie Abstand und halten Sie sich nur zum Eislaufen auf dem Gelände auf. Warum der Eisplatz so sicher ist? Der Springplatz wurde umfunktioniert. Es kommt nur eine Eisschicht drauf. Wenn es **kalt genug ist**, kann man auf 3.000 m² alle Eissportarten ausüben.

Eislaufen heißt

- Spaß Sport Spiel Natur
- für Kinder und Erwachsene jeden Alters
- Eislaufen Eishockey Eisstockschießen
- Schlittschuhverleih (während Corona nicht möglich)
- fördert Körperbeherrschung
- Gleichgewichts- und Rhythmusgefühl

www.facebook.com/natureislaufplatz.seekirchen.reitschule.moesl



Langlaufen in Seekirchen



Der Winter zeigte sich bis jetzt von seiner besten Seite. Wir hoffen, dass auch nach Erscheinen der Stadt-Info die Schneelage ein Langlaufen ermöglicht.

Die Langlaufloipe verläuft von Fischtagging über den Weinberg bis zum Pfaffenbühel. Auch eine Skaterstrecke wurde heuer erstmalig eingerichtet. Solange genügend Schnee liegt ist es zu Zeiten von Corona eine gute Möglichkeit sich sportlich zu betätigen. Die Schönheit der Landschaft und die klare Winterluft geben wieder neue Energie und Lebensfreude.

DerTourismusverband bedankt sich recht herzlich bei den Bauern, die ihre Grundstücke wieder zur Verfügung stellen sowie dem Maschinenring, der alle zwei Tage um die Mittagszeit für die perfekte Spurung sorgt. An alle Fußgänger und Reiter richten wir die Bitte, nicht direkt in der Loipenspur zu gehen oder zu reiten. Bitte beachten Sie auch, dass der Parkplatz beim Gasthof Fischtaging nur für deren Gäste ist. Der TVB wünscht Ihnen ein schönes Langlauf-Vergnügen!



Seekirchen Hauptstraße 29 Tel: 06212/76 10 Eugendorf Salzburgerstraße 7 Tel: 06225/28 24 5

Hörgeräte

Brillen

Kontaktlinsen







Schul- und Vereinsschwimmbad

Bereits im Oktober 2017 haben die Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden des Regionalverbandes Salzburger Seenland beschlossen, eine Machbarkeitsstudie als Entscheidungshilfe für einen möglichen Bau und Betrieb eines Schwimmbades in der Region in Auftrag zu geben.

eun mögliche Standorte in der Region wurden nach dem Scoring-Modell bewertet, die drei besten Standorte weiter untersucht. Es wurden Erhebungen zum Einzugsgebiet, zum Bäderangebot in der näheren Umgebung sowie zu möglichen Zielgruppen durchgeführt. Des Weiteren wurde eine Bedarfsanalyse für Schul- und Vereinsschwimmen erstellt.

Im November 2018 konnte das erste Teilergebnis, im Juni 2019 das Gesamtergebnis der Machbarkeitsstudie im Regionalforum präsentiert werden. Das Regionalforum ist das oberste Gremium des Regionalverbandes. Alle Gemeindevorstandsmitglieder der zehn Mitgliedsgemeinden waren dazu eingeladen.

Drei Standort-Bäderkombinationen mit Fokus auf möglichst wirtschaftlicher Gesamtkonzeption wurden vorgestellt. Zu diesen Standorten wurden weitere fachliche Stellungnahmen eingeholt, welche letztendlich den Standort Seekirchen-Aug als den am besten geeignetsten ergeben haben.

Im Dezember 2019 wurde im Regionalforum der einstimmige Grundsatzbeschluss gefasst, den Gemeindevertretungen den Bau eines Schwimmbades im Salzburger Seenland zu empfehlen. Das Projekt wurde in allen Gemeindevertretungen der Mitgliedsgemeinden des Regionalverbandes Salzburger Seenland behandelt. Mittlerweile liegen Grundsatzbeschlüsse aller zehn Mitgliedsgemeinden für den Bau und Betrieb eines Schul- und Vereinsschwimmbades vor.

Die endgültige Entscheidung, ob ein Schwimmbad in Seekirchen gebaut wird, kann jedoch erst dann gefällt werden, wenn die Finanzierung sichergestellt und die Rahmenbedingungen geklärt sind. Jetzt gilt es daher, weitere Gemeinden ins Boot zu holen, damit die Investitions- und Betriebskosten für die Gemeinden auch finanzierbar sind. Das Land Salzburg hat bereits eine Förderung der Investitionskosten in der Höhe von 70 % in Aussicht gestellt. Laut Stand vom Oktober 2020 wären demnach von den zehn Mitgliedsgemeinden für ungefähr 45.400 Einwohner ca. 4,3 Mio Euro netto an Investitionskosten und ca. 296.000,00 Euro netto an jährlichem Betriebsabgang zu tragen.

Und so könnte das Schul- und Vereinsschwimmbad aussehen: Das Konzept sieht Folgendes vor:

- ein Schwimmerbecken mit 8 Bahnen à 25 m
- ein Kinder-/Babybecken
- ein Lehrschwimmbecken
- optional einen Hubboden (reguliert die Wassertiefe)
- das dazugehörige Raumprogramm (Umkleiden, WC, Foyer, Kassa, ...)

Während der Öffnungszeiten unter der Woche ist eine Mischnutzung vorgesehen. Das heißt, dass zumindest zwei Bahnen der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen. Am Vormittag und Nachmittag teilen sich Schulen mit der Öffentlichkeit das Bad. Am Abend stehen den Vereinen und der Wasserrettung vier bis sechs Bahnen zur Verfügung. Am Wochenende und an den Feiertagen ist das Bad für öffentliche Besucher*innen geöffnet.

Es wird damit gerechnet, dass ca. 141.000 Personen pro Jahr das Schul- und Vereinsschwimmbad besuchen. Ein Großteil davon sind Schülerinnen und Schüler der Umlandgemeinden. Steht in der Region ein geeignetes Schwimmbad zur Verfügung, könnten die im Lehrplan vorgesehenen verpflichtenden Schwimmunterrichtsstunden abgehalten werden. Der Wasserrettung und den Vereinen stünden genügend Bahnstunden für ihr Training zur Verfügung, ebenso den schwimminteressierten Bürgerinnen

und Bürgern. Viele wünschen sich ein Schwimmbad in der Region. Ob es in naher Zukunft eines in Seekirchen geben wird, hängt letztendlich auch davon ab, ob alle Umlandgemeinden gemeinsam an einem Strang ziehen und sich für das Schul- und Vereinsschwimmbad in Seekirchen aussprechen.



Auf der Suche nach der passenden Lehrstelle

lehre-salzburg.at – hier sind junge Menschen und ihre Eltern an der richtigen Adresse, wenn es um die künftige Lehrstelle geht. Es gibt etwa 200 davon, doch können die meisten nur etwa fünf nennen.

ugendliche werden auf der Plattform bei der Berufsorientierung begleitet, informiert, unterstützt und gestärkt. Eltern finden Informationen rund um das Thema Lehre in Salzburg. Unternehmen können ihre Ausbildungsberufe, besondere Geschichten aus dem Berufsalltag oder die Erfolge ihrer Lehrlinge vorstellen.

Die Website richtet sich in Optik und Sprache in erster Linie an Jugendliche, Smartphone-Tauglichkeit ist selbstverständlich. Es sind auch junge Menschen, die in den ersten dafür produzierten Videos, zu Wort kommen. Sie erzählen von ihrem Ausbildungsberuf. Auch lernschwache Jugendliche, solche mit Beeinträchtigung oder mit nichtdeutscher Muttersprache finden auf lehre-salzburg.at Informationen rund um die Lehre im Zusammenhang mit ihren Bedürfnissen, etwa zur verlängerten Lehrzeit.

Wer hinter lehre-salzburg.at steht

Die Website ist Teil der Offensive "Lehrlingsfreundlichstes Bundesland" der Salzburger Allianz für Wachstum und Beschäftigung. Partner der Allianz in Salzburg sind das Land, die Landeshauptstadt, die Wirtschaftskammer, die Bildungsdirektion, die Landwirtschaftskammer, das Sozialministeriumservice, das Arbeitsmarktservice, die Arbeiterkammer, die Industriellenvereinigung, der Österreichische Städtebund, die Landarbeiterkammer, der Gemeindeverband und der ÖGB.

"Lehrlingsfreundlichstes Bundesland" wird vom Land Salzburg geleitet und vom ITG – Innovationsservice für Salzburg koordiniert. Das ITG – Innovationsservice für Salzburg ist auch für die Website lehre-salzburg.at verantwortlich.



Verloren & Gefunden

Diverse Dinge, die von Juni bis 16. November 2020 im Stadtamt abgegeben wurden:

Diverses:

- 1 Brille mit Gold-Rahmen
- 1 graue Uhr von Seiko mit 2 goldenen Streifen auf dem Armband
- 1 schwarze Uhr von Dugena
- 1 Hello Kitty Armband in Rosa
- 1 kleine braune Umhängetasche mit Muster
- 1 Kette mit einem spitzen Stein
- 1 schwarze Trinkflasche von Camelbak
- 1 Kappe in blau von H&M mit Schriftzug Established in California Los Angeles 0
- 1 orange-rot-gelber Rucksack von Waldfuchs (deuter)
- 1 orange-schwarzes GPSMAP 64s von Garmin
- 1 schwarzes Samsung-Handy ohne Hülle und mit Ladekabel
- 1 Stoffelefant mit Pailletten
- 1 blaue Haube von Puma
- 1 schwarze Haube von KE KELIT
- 1 pinke Glitzer Kindersonnenbrille
- 1 schwarze Sonnenbrille von Lacoste
- 1 schwarze Taschenlampe von Kischers
- 1 silberne Kette mit Auganhänger
- 1 goldener Modeschmuck Ring
- 1 silbener Ohrring
- 1 Fembrille schwarz (innen türkis)
- 1 Powerbank schwarz (pearl edition by revolt)
- 1 Herz-Frequenz-Puls Uhr von Polar
- 1 Samsung schwarz mit weißer Handyhülle (Rückseite Foto von
- 2 Mädchen)
- 1 linker Airpod
- ${\bf 1}$ rosa gefleckte optische Brille mit grauem Rand
- 1 diverser Geldbetrag
- 1 goldener Ohrring mit Anhänger
- 1 IPhone schwarz-weiß
- 1 Autoschlüssel von Honda
- 1 Sahnespritze mit Beschreibung, Aufsatz, Verschlusskappe, 18 Sahnekapseln, 1 Rechnung Spar, 7 Luftballone
- 1 Lederhandtasche braun mit Inhalt
- 1 HUAWEI schwarz mit zersprungenem Display in schwarzer Handyhülle zum Aufklappen

Schlüssel:

- 1 Einzelschlüssel von MLM mit blauem Anhänger
- 1 schwarzer Einzelschlüssel von ABUS
- 1 Schlüsselbund mit Schlüssen von: Börkey, Silca, kleiner schwarzer Schlüssel, Anhänger von Leopard, schwarzer Anhänger mi Perlen und ein Herz It. auf Eva Rögl
- 1 schwarzer Einzelschlüssel von Winkhaus
- 1 schwarzer Einzelschlüssel mit bunten Knopfanhänger
- 1 Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln der Marke EVVA
- 1 schwarzer Schlüssel mit Marienkäferanhänger
- 1 Hyundai Autoschlüssel mit Hyundai Schlüsselanhänger, WINKHAUS Schlüssel und Varta Anhänger

Fahrräder:

- 1 rot-schwarzes Michigan Velolux Fahrrad
- 1 graues Venice classic Fahrrad
- 1 schwarzes KTM Fahrrad
- 1 graues Xenon Fahrrad von Fully 24.21 Alu
- 1 grau-schwarzer Roller von Hudora Big Wheel RX 205 $\,$
- 1 graues Dahon Vigor Fahrrad
- 1 rot schwarzes E-Bike von der Marke RALEIGH mit Gepäckträger mit Korb
- 1 blaues Herrenfahrrad mit goldener Aufschrift Colorado Pahrock

Digital Fit Workshops für Frauen

Die Mitarbeiter*innen von Frau und Arbeit sind weiterhin online, telefonisch und auch persönlich für die Frauen erreichbar. Im Frühjahr werden wieder Digital Fit Workshops angeboten. Ziel dieser Workshops ist es, dass die Frauen Programme und Tools selbstständig anwenden können, die neuen Technologien für sich nutzen und über Sicherheit im Internet Bescheid wissen.

Online-Angebot: Donnerstag, 23. 02., 9:00 – 16:00 Uhr via Zoom

Alles nur gelogen? Umgang mit Informationen und Daten

Voraussetzung für die Teilnahme: stabiles Internet, Tablet oder Handy.

Info & Anmeldung bei Alina Kugler, E-Mail: a.kugler@frau-und-arbeit.at, Tel. 0664 / 196

Weitere Workshops in der Stadt Salzburg und den Umlandgemeinden sowie Informationen finden Sie auf www.frau-und-arbeit.at oder www.facebook.com/Frau.und.Arbeit. Salzburg. Abhängig von der aktuellen Entwicklung werden weitere Workshops online angeboten.



Die Stadtgemeinde Seekirchen sucht



zwei Kleinkindgruppenpädagog*innen als Zusatzkräfte

mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 bzw. 30 Wochenstunden.

sowie

Kindergartenpädagogen*innen

mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 bzw. 40 Wochenstunden (Karenzvertretung) und Aushilfskräfte für Nachmittagsstunden.

Das Seniorenhaus Seekirchen sucht



eine*n Diplomkrankenpfleger*in

sowie

eine*n Pflegeassistent*in

Nähere Informationen finden Sie auf www.seekirchen.at
Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an E-Mail:
bewerbung@seekirchen.at

Haus oder Baugrund in Seekirchen von einheimischen Ehepaar zu kaufen oder in "Baurecht (Pacht)" gesucht. Bitte kontaktieren Sie uns telefonisch unter 0699 / 100 87 912.

Suche möblierte 2-Zimmer-Whg., wenn möglich in Seekirchen und näherer Umgebung, Tel. 0650 / 2817468

Impressum: Offizielles Amtsblatt der Stadtgemeinde Seekirchen

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Seekirchen

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Konrad Pieringer

www.seekirchen.at • E-Mail: post@seekirchen.at • Tel. 0 62 12 / 23 08 • Fax DW -17

Layout & Anzeigen: gschaider werbung kg • Tel. 0 62 12 / 78 10

Andreas Gschaider • Tel. 0664 / 105 82 42

Redaktionsschluss für die nächste Stadt-Info: Mo, 08.03.2021

Di. 16. 02. / 14:00 - 16:00 Uhr

Elternberatung, zwischen Volks- und Mittelschule in den Hof, dann Aufgang links, nur nach telefonischer Terminvereinbarung unter Tel. 0664 / 110 87 55

Do. 18. 02. / 15:00 - 20:00 Uhr

Rette Leben - Spende Blut, Blutspenden, Neue Mittelschule

Do. 23. 02. / 9:00 - 16:00 Uhr via Zoom

Workshop von Frau & Arbeit: Alles nur gelogen? Umgang mit Informationen und Daten, Info & Anmeldung bei Alina Kugler, E-Mail: a.kugler@frau-und-arbeit.at, Tel. 0664 / 196 50 94

Di. 02.03. / 14:00 - 15:00 Uhr

Kostenlose Rechtsberatung, Stadtamt

Di. 02. 03. / 14:00 - 15:00 Uhr

Kostenlose Erstberatung Mediation

mit Dr. Margarete Cecon M.A., Stadtamt

Di. 02. 03. / 14:00 - 16:00 Uhr

Elternberatung, zwischen Volks- und Mittelschule in den Hof, dann Aufgang links, nur nach telefonischer Terminvereinbarung unter Tel. 0664 / 110 87 55

Mo. 08. 03. / 09:00 - 12:00 Uhr

Beratung für Frauen rund um das Thema Beruf,

Besprechungsraum UG (falls Lockdown auch online), telefonische Terminvereinbarung Tel. 0664 / 88 17 96 80, Ute Zischinsky, E-Mail: u.zischinsky@frau-und-arbeit.at

Do. 11. 03. / 09:00 - 12:00 Uhr

Psychosoziale Frauenberatung, kostenlos, Terminvereinbarung Tel. 0664 / 196 50 94 Mo., Mi und Do. von 9:00 - 12:00 Uhr

Di. 16. 03. / 14:00 - 16:00 Uhr

Elternberatung, zwischen Volks- und Mittelschule in den Hof, dann Aufgang links, nur nach telefonischer Terminvereinbarung unter Tel. 0664 / 110 87 55





Seekirchen

Elternberatungsstunde

- Wir bieten Ihnen kostenlose Beratung, Information, Hilfestellung

 in Fragen der Ernährung/Stillen, Pflege, Gesundheit, Entwicklung und Erziehung

 ärztliche Untersuchung Ihres Kindes

 Impfungen laut Impfscheckheft

 - Gewichts- und Wachstumskontrolle
 - Information in sozialen und sozialrechtlichen Fragen, Hilfe in belastenden Lebens-

 - Hilfe bei Anpassungs- und Regulationsproblemen (z.B. wenn Ihr Baby viel weint), Schlafberatung, Beruhigungsmöglichkeiten
 Treffpunkt für Eltern und Kinder zum Erfahrungsaustausch und Spielen derzeit

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Mittelschule, Bahnhofstraße 24, 5201 Seekirchen (Eingang: in den Hof und gleich nach links gehen)

MitarbeiterInnen Dr. Susanne Wintersteller, Ärztin für Allgemeinmedizin Marion Sonneck, Dipl. Hebamme DSA Gudrun Auer, Dipl. Sozialarbeiterin



Gem2Go – die Gemeinde App

ANMELDEZEITRAUM: 15. Feb. 21 - 5. März 21 nach telefonischer Vereinbarung oder per E-Mail

Anmeldeformular (siehe Homepag

ANMELDEUNTERLAGEN: cael.- Schulnachricht SJ 2020.21 (Kopie) - Meldezettel (Kopie)



Diese App ermöglicht es Ihnen, nützliche Informationen aus unserer Stadtgemeinde mobil verfügbar zu haben. Mit der Gemeinde-App Gem2Go können Sie sich z.B. ganz einfach an Ihre Abfall-Abholtermine erinnern lassen. Egal ob Bio- oder Restabfalltonne: jetzt App downloaden, unsere Gemeinde auswählen, auf den Müllkalender tippen, die gewünschte Zeit für die Benachrichtigung auswählen und Ihre Adresse einstellen. So bekommen Sie eine Erinnerung, wann es wieder Zeit ist den Abfall rauszustellen.

Die Gemeinde-App Gem2Go bietet auch einen schnellen Überblick über die Abteilungen und Ansprechpartner im Stadtamt.

Vom Bürgermeister bis zum Sachbearbeiter - Sie finden rasch den richtigen Ansprechpartner. Sie möchten z.B. eine Solaranlage auf dem Dach installieren und wollen vorab wissen, wer in der Gemeinde dafür zuständig ist? Gem2Go App öffnen, unsere Stadtgemeinde auswählen und schon finden Sie den richtigen Ansprechpartner. Auch die Amtstafel, News, die Einrichtungen der Gemeinde von der Kinderbetreuung über die Wasserversorgung und Veranstaltungen finden Sie unter anderem in dieser App.